

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Änderung der personellen Zusammensetzung der Gesundheitskonferenz

Beschlussorgan

Rat

| Beratungsfolge | Abstimmungsergebnis | | | | | | |
|--|---------------------|--|--------------------------|-------------------------------|--------------|--------------------------|----------------------------|
| | Datum/ Top | zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr. | abge- lehnt | zu- rück- ge- stellt | verwiesen in | ein- stim- mig | mehr- heitlich gegen |
| Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | |
| Rat | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | |

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Rat der Stadt Köln beschließt folgende Damen und Herren zu Mitgliedern der Kommunalen Gesundheitskonferenz Köln zu berufen:

- 1.) Frau Margaret Schnetgöke für den „Arbeitskreis Frau und Gesundheit“
- 2.) Herr Klaus Hoffmann für den „StadtSportBund Köln e.V.“
- 3.) Herr Georg Eidens vom Caritasverband für die Stadt Köln e.V. für den „Bereich der stationären Pflege“
- 4.) Frau Carolin Herrmann für das „Amt für Soziales und Senioren“

Der Rat der Stadt Köln beschließt folgende Damen und Herren zu stellvertretenden Mitgliedern der Kommunalen Gesundheitskonferenz Köln zu berufen:

- 1.) Frau Christine Weyh für den „Arbeitskreis Frau und Gesundheit“
- 2.) Herr Rolf M. Kilzer für den „StadtSportBund Köln e.V.“
- 3.) Herr Detlef Silvers vom Caritasverband der Stadt Köln e.V. für den „Bereich der stationären Pflege“
- 4.) Herr Dieter Gorklo für das „Amt für Soziales und Senioren“
- 5.) Frau Katlen Peter für das „Amt für die Gleichstellung von Frauen und Männern“

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die genannten Damen und Herren wurden von den jeweiligen Institutionen für die Berufung durch den Rat der Stadt Köln vorgeschlagen. Sie treten an die Stelle von bisherigen Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern der Kommunalen Gesundheitskonferenz Köln (KGK), die aus verschiedenen Gründen aus der KGK ausscheiden oder in der KGK eine andere Stellung einnehmen (z.B. Wechsel vom stellvertretenden Mitglied zum Mitglied der KGK).

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.